

NEWS - Familienbotschaft-MV



Live-Chat zum Thema „Zukunftsfaktor Kinderbetreuung – Mehr Freiraum für Familie und Beruf“

Am 15. Mai fand anlässlich des „Internationalen Tages der Familie“ ein weiterer Internet-Live-Chat der Familienbotschaft-MV statt. Zentrales Thema war diesmal: „Kinderbetreuung“. Die Fachberaterin für Kindertagesstätten und Tagespflege des Landkreises Rügen, Frau Sylveli Waldow, beantwortete kompetent und direkt alle Fragen interessierter Bürgerinnen und Bürger rund um Erziehung, Kindertagesstätten, Tagesmütter, Familienbildungsmaßnahmen oder flexible Kinderbetreuung.



Das Chatprotokoll finden Sie unter www.familienbotschaft-mv.de

Der nächste Chat findet am 20. Juni 2008 von 10.00 – 12.00 Uhr statt. Frau Elke Behm, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit in Stralsund wird dann alle Fragen interessierter BürgerInnen rund um die „Gleichstellung“ beantworten.

Erstes Netzwerktreffen aller Partner der Familienbotschaft-MV im September 2008

Seit fast einem Jahr gibt es nun im Internet die landesweite Vernetzungsplattform der familienorientierten Einrichtungen in M-V. Aktuell sind 86 Partner mit einem eigenen Angebotsprofil eingetragen und können sich so leichter und direkter austauschen und finden. Auch für die Familien in M-V bildet diese Seite sowohl eine umfassende Übersicht als auch ein interessantes Informationstool.

Gemeinsam mit dem Sozialministerium des Landes laden die Initiatoren der Familienbotschaft-MV alle Partner im September (voraussichtlich am 24.09.08) zu einem landesweiten Netzwerktreffen in die Familienferienstätte Salem am Kummerower See ein. Unter anderem soll eine gemeinsame Erklärung aller Partner zur Umsetzung des gemeinsamen Zieles „M-V wird familienfreundlichstes Bundesland!“ verfasst und an den Sozialminister übergeben werden.

Bitte merken Sie sich diesen Termin im Kalender vor, eine offizielle Einladung mit ausführlichem Programm erhalten Sie in den nächsten Tagen.

Deutscher Kinderpreis 2008 ausgerufen

Ab sofort können sich Aktionsgruppen, Kommunen, Unternehmen, Schulen und Kindergärten um die begehrte Auszeichnung bewerben. Gesucht werden vorbildhafte Projekte, die Kinder in ihrer Entwicklung fördern, die Werte vermitteln und die andere zum Nachahmen anregen. Der DEUTSCHE KINDERPREIS vergibt seine Auszeichnung in verschiedenen Kategorien an:



- Kinder, die etwas für Kinder tun;
- Organisationen, Initiativen, Unternehmen, Verbände und Vereinigungen, die sich für Kinder und deren Belange einsetzen;
- Einzelpersonen, die sich für Kinder stark machen.

Eine fachkundige Jury entscheidet über die Preisträger, die im November 2008 ausgezeichnet werden. **Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2008.**

Nähere Informationen finden Sie unter www.deutscherkinderpreis.de

NEWS – Sozialministerium M-V

19.05.2007 - Erstes Treffen des neuen Familienbeirates in Settin

Der neue Familienbeirat beim Ministerium für Soziales und Gesundheit hat sich am Montag erstmals zu einer Beratung getroffen. Dem Familienbeirat gehören Vertreter der Landesregierung, des Städte- und Gemeindetages, der Liga der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege, des DGB Landesbezirks Nord, der Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern, der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung, der Kirchen, der Verein Rügen tut gut, der Hochschule Wismar, des familienfreundlichen Unternehmens Dockweiler AG und des Landesjugendrings an. Thema des ersten Treffens war unter anderem die Situation des Betreuungspersonals in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. In Mecklenburg-Vorpommern gibt es derzeit 1070 Kindertageseinrichtungen mit insgesamt rund 8150 Beschäftigten. In der Kindertagespflege arbeiten rund 1400 Menschen. (Pressemeldung Sozialministerium)

NEWS – Lokale Bündnisse für Familie

15.05.2008 - Aktionstag der Lokalen Bündnisse am Internationalen Tag der Familie

Am 15. Mai, dem "**Internationalen Tag der Familie**", zieht **Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen** eine positive Bilanz zur Lage der Familien in Deutschland: "Der Ausbau der Kinderbetreuung für unter Dreijährige ist auf einem guten Weg. Die Bundesländer haben seit dem 1. Januar schon mehr als 300 Millionen Euro für den Bau neuer Plätze beim Bund beantragt. Das Motto des **heutigen Aktionstags der "Lokalen Bündnisse für Familie"** heißt "Für Kleine Großes leisten". Deutschlandweit zeigen zahlreiche Bündnisse und Unterstützer wie die Kleinsten gut betreut werden können. 500 Bündnisse sind in der Initiative bereits aktiv, über 200 weitere Bündnisgründungen sind in Vorbereitung. In den Kreisen, Städten und Gemeinden mit einem Lokalen Bündnis leben fast **48 Millionen Menschen**. Die Wirtschaft ist an rund 77 Prozent aller Bündnisse beteiligt.

Aktionen in Mecklenburg-Vorpommern am 15.05.2008

Lokales Bündnis für Familie im Landkreis Uecker-Randow:

Großes Kinderfest mit Spiel, Spaß, Show und Musik

- Workshop mit Minister Erwin Sellering,
- Übergabe der kostenlosen Schulranzen an alle Schulanfänger des Landkreises,
- Vereine beraten zum Thema "Von der Geburt bis zur Einschulung"

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Peter Fels unter Telefon 03976 - 204250



Lokales Bündnis für Familie in Grimmen:

Die Kindereinrichtungen öffneten für die Bevölkerung, insbesondere auch für Eltern, die noch einen Betreuungsplatz suchen.

Es wurden Informationen über Betreuungsangebote, u. a. über Ferienbetreuung und Betreuung in Randzeiten gegeben, aber auch über gesunde Ernährung und Gesundheitsförderung. Weiterhin wurde den Gästen ein Einblick in den Tagesablauf der Kinder gewährt. Für die Kleinen gab es an diesem Tag zahlreiche Attraktionen. Das Lokale Bündnis für Familie Grimmen präsentierte sich durch Bündnispartner, Infotafeln und Werbematerial.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Anneliese Frank unter Telefon 038326 - 465225

Lokales Bündnis „Stark durch Familie“ in Neubrandenburg:

Das Lokale Bündnis "Stark durch Familie" organisierte mit BündnispartnerInnen aus Verwaltung, Institutionen, Vereinen und Verbänden eine Gesprächsrunde. Thema war die Betreuung der Kinder im Alter von 0-6 Jahren in Eltern- Kind-Gruppen der Stadt. Dabei sollten Erfahrungen von Erziehern und Eltern einfließen. Zudem war das Lokale Bündnis "Stark durch Familie" und die Arbeit der Bündnisakteurinnen und -akteure im Rahmen einer Medienkooperation mit dem Nordkurier Thema der Woche in der Ausgabe für Neubrandenburg, der Neubrandenburger Zeitung.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Maritta Stachulski unter Telefon 0395-4550344

Lokales Bündnis für Familie in Greifswald:

Mit Unterstützung der Polizei wurden gemeinsam mit den Kindern Zebrastreifen auf dem Marktplatz ausprobiert. Es gab ein Zebra- Quiz mit vielen kleinen Preisen und drei Hauptgewinnen. Die Gewinner durften dann gratis mit ihrer Familie ins Freizeitbad, in den Tierpark oder ins Pommersche Landesmuseum. Es wurde ein Riesen- Zebra gebastelt. Es zog danach durch die Stadt und warb an ausgewählten Zebra- Wunsch- Standorten für sichere Wege in Greifswald. Auf einem Stadtplan konnte jeder die für ihn gefährlichen und unübersichtlichen Straßen, Wege und Kreuzungspunkte kennzeichnen. Es gab einen Wunschbriefkasten für Greifswalder Familien, um zu erfahren, wo die Schuhe drücken und wo an den „Leisten“ am besten gearbeitet werden soll. Zwischen 11.00 - 14.00 Uhr gab es keine Zebra-, sondern Gemüsesuppe vom Mehrgenerationshaus "Bürgerhafen"/Café Lichtblick.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Stefan Fassbinder unter Telefon 03834 -830035

Lokales Bündnis für Familie in Güstrow:

Wir haben an diesem Tag junge Familien eingeladen, verschiedene Möglichkeiten der Begegnung, Begleitung, Bildung und Betreuung für Kinder und Familien in Güstrow zu erkunden und hautnah zu erleben. Von 10:00 bis 16:00 Uhr gab es die Möglichkeit, das Kurs- und Veranstaltungsangebot im Familien-, Freizeit- und Lernberatungszentrum in Güstrow kennen zu lernen und die offenen Angebote zu nutzen. Ab 10:00 Uhr konnten Sport-, Spiel- und Beschäftigungsangebote besucht werden. Yoga für Kinder wurde ebenso vorgestellt wie Turnen mit den Kleinsten und das Eltern-Kind-Turnen. Mehrmals am Tag waren Führungen durch die Kita "Kinderland" möglich.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Frau Dr. Inken Balla unter Telefon 03843 - 842400

Lokales Bündnis für Familie im Landkreis Nordwestmecklenburg:

Die Kindertagesstätte „Sonnenkinder“ in Badow lud zu einem Sportfest ein, das mit einem gesunden Frühstück für Kinder und Eltern begann. Hinweise, Anregungen und Vorschläge sollten den aufgestellten „Wunschbriefkasten“ der Integrativen Kita „Moorgeister“ in Grambow nicht nur an diesem Tag füllen. Gemeinsam mit den Einrichtungen aus Warin, Bad Kleinen, Lübow und Klein Labenz wurde um 15:00 Uhr in der Sporthalle Ventschow ein Kindergartencup gestartet. Der Landkreis Nordwestmecklenburg beteiligte sich an der bundesweiten Aktion mit einer Infobörse im Kreishaus (Malzfabrik). In der Zeit vom 15.05.2008 bis 22.05.2008 informierten Schautafeln im Hochparterre (Haus 2) unter anderem über Anzahl, Art und Standorte der Kindertageseinrichtungen und Tagespflegepersonen im Landkreis.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Birgit Kaluza unter Telefon 03881-722266

Lokales Bündnis für Familie in Schwerin:

Im Vorfeld zum Aktionstag 2008 der Lokalen Bündnisse für Familie veranstaltete die IHK zu Schwerin am 8. Mai eine Veranstaltung zum Thema "Vereinbarkeit Familie und Beruf - Chance für den Unternehmenserfolg und die Region". Sofie Geisel, Leiterin des Netzwerkbüros „Erfolgsfaktor Familie“, gab einen Überblick über die Inhalte und Ziele familienbewusster Personalpolitik. Das Audit berufundfamilie® wurde von Andrea Wagner, contura Moderation und Auditorin vorgestellt. Im Anschluss informierte ein Unternehmer aus der Region über Erfahrungen und Handlungsweisen aus der Praxis.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Marie-Kristin Mohnke unter Telefon 0385-5559905

Lokales Bündnis für Familie in der Parchimer Region:

Am 24. Mai 2008 werden wir von 10:00–14:00 Uhr im Rahmen des Aktionstages einen Tag der offenen Tür gestalten und allen interessierten Eltern, Großeltern und Gästen Rede und Antwort stehen und das Projekt "CenterKids" erläutern. Wir treffen uns bei schönem Wetter vor unseren Räumlichkeiten auf der Parkplatzseite. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und die Kinder können die Spielmöglichkeiten unseres Hauses nutzen.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Uwe Hahlbeck unter Telefon 03871-420422

Lokales Bündnis für Familie in Boizenburg/Koordinierungsstelle Ludwigslust:

Am Aktionstag der Lokalen Bündnisse für Familie veranstaltete die GLP mbH, die Koordinierungsstelle Lokales Bündnis für Familie, Flexible Kinderbetreuung und die Kreisverkehrswacht Ludwigslust e.V. zusammen mit weiteren Partnern ein buntes Familienfest in der KiTa „Märchenland“ in Grabow. Kreativ- und Mitmachaktionen für die Kleinen standen dabei neben Informationsständen für die Großen.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie der GLP mbH unter Telefon 03874-444557

Lokales Bündnis für Familien auf Rügen:

Am 16. Mai veranstalteten die 27 Bündnispartner von 14.00 – 18.00 Uhr gemeinsam ein großes Familienfest in Bergen am Rugard. Kinder konnten sich z.B. an der Schminkstation lustige Tiergesichter schminken lassen, an der großen Bastelstraße kreativ sein oder ihr Können beim Jonglieren oder Luftballon modellieren ausprobieren. Mit einer Airbrushpistole und verschiedenen Schablonen wurden „echte Tattoos“ auf die Haut gezaubert, die selbstverständlich leicht entfernt werden können. Neben einem großen Gewinnspiel mit vielen gesponserten Preisen für die ganze Familie stellten sich auch die Bündnispartner mit eigenen Infoständen näher vor.

Nähere Informationen zum Tag erhalten Sie bei Christine Wenmakers unter Telefon 03838-3150120



Besuch des Bundesverkehrsministers Wolfgang Tiefensee in Torgelow

Am 25. April besuchte Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee Torgelow. In der Eisengiesserei Torgelow GmbH traf sich der Minister mit engagierten Bürgern und Vereinen aus dem Landkreis zum Thema Demografischer Wandel. So begrüßte der Geschäftsführer der Eisengiesserei Torgelow, Herr Hermann-Josef Tattera, die Gäste und stellte die Eisengiesserei als erfolgreiche, top-moderne Handgiesserei mit 700 Mitarbeitern vor.



Auch der Bürgermeister der Stadt Torgelow, Herr Ralf Gottschalk, ließ es sich nicht nehmen, die Gäste, unter anderem der Verkehrsminister des Bundeslandes Mecklenburg Vorpommern, Herr Otto Ebnet, in seiner Stadt zu begrüßen.

Anschließend stellten Frau Diana Manthey und Herr Peter Fels kurz das Projekt RESPEKT vor. Neben dem Projektträger Deutsches Kinderhilfswerk verfolgten auch die anderen Anwesenden aus Industrie, Politik und Presse den Ausführungen des Initiativkreises zum Thema Ressourcen und Perspektiven für Kinder und Jugendliche in der Modellregion am Stettiner Haff.

Nicht nur für die Kinder war der heimliche Höhepunkt die symbolische Übergabe der kostenlosen Schulranzen. 13 Knirpse aus den Kindertagesstätten "Pustebume" und "Kunterbunte Kinderwelt" erhielten aus den Händen der Minister und Geschäftsführer ihre Mappen zur Einschulung im Sommer.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Mirko Braun - Projektdokumentation Projekt RESPEKT unter Telefon 03976/204251

NEWS – Mehrgenerationenhäuser M-V



14.05.2008 – Treffen des Moderationskreises 21 in Sassnitz

Unter der Leitung des Moderationshauses Torgelow fand am 14. Mai 08 ein weiteres Treffen der Mehrgenerationenhäuser in Mecklenburg-Vorpommern statt. Zentrales Thema war diesmal: „Das Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt“. Ein Thema, mit dem sich alle MGHs beschäftigen und zu dem es viele interessante Diskussionsbeiträge gab. Einige der „älteren“ Mehrgenerationenhäuser erläuterten eingangs ihre ganz eigenen Erfahrungen in diesem Bereich. Nach einem Rundgang durch das Gastgeberhaus in Sassnitz gab Herr Blaha viele nützliche Hinweise sowohl zur Haftpflichtversicherung von Ehrenamtlichen als auch zu Fördermöglichkeiten. Frau Anne Royston von der Serviceagentur Mehrgenerationenhäuser stand den 26 TeilnehmerInnen ebenfalls zur Klärung von Fragen und Problemen zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Treffen erhalten Sie bei Brigitte Seifert unter Telefon 03976 - 255242

ARD Aktionstag zum demografischen Wandel in Greifswald

Am 19. April beteiligte sich der Bürgerhaufen am bundesweiten Aktionstag. Schon ab 9 Uhr waren die Seniortrainer dicht umlagert und gaben Auskunft über ihre ehrenamtlichen Projekte. Viele waren gekommen und wurden ihre Fragen los. Ab 10.30 Uhr ging es dann im Pommerschen Landesmuseum weiter. Der Sozialsenator Herr Dembski eröffnete die Vortragsreihe und wartete mit Zahlen auf, die die Entwicklung in Greifswald nehmen wird.



Danach sprach Prof. Rosenstock, Theologe an der Universität, über Entwicklungstrends in den Medien und informierte über sein Forschungsprojekt: Erarbeitung einer Internetplattform für Menschen ab 59+ im Auftrag der evangelischen Kirche. Nach dem Mittagessen im „Lichtblick“ setzte Prof. Kibbel mit seinem Vortrag die Reihe fort. Er zeigte an Beispielen, wie sich Ältere mit ihrem Erfahrungswissen noch viel mehr in die Gesellschaft einbringen müssen. Dann sah Herr Minister Selling auf einen Sprung vorbei und prognostizierte, dass sich MV als Gesundheits-, Kinder- und Seniorenland etablieren wird.

Kinderfest des Mehrgenerationenhauses Lübstorf

Das Mehrgenerationenhaus Lübstorf lädt am **30.05.2008 ab 14.30 Uhr** alle Kinder zu einem Kinderfest in Kooperation mit der Verkehrswacht ein. Das Fest steht unter dem Motto „Flinki - Verkehrskompetenz mit Musik und Bewegung“ und findet in Lübstorf auf dem Gelände der Klinik Schweriner See statt. Verschiedene Stationen wie ein Rollerparcour oder Sport- und Bewegungsspiele, der Verkehrsclown, eine Malstrasse, der Kindergurtschlitten, eine Hüpfburg und viele weitere Überraschungen laden zum mitmachen und ausprobieren ein. Bei jeder Teilnahme gibt es einen Stempel auf eine Teilnehmerkarte, die anschließend in die Losbox kommt. Aus allen Teilnehmern werden Gewinner für attraktive Preise gezogen. Mehr Informationen erhalten Sie unter der 03867 900 135.

Mehrgenerationenhaus Bergen/Rg. erhält 2. Preis der Deutschen Familienstiftung in Fulda

Am 16.05.08 wurde der gemeinnützige Verein „Rügen tut gut e.V.“ mit dem 2. Preis im Rahmen des hessischen Stiftungsprojektes „Ein Schild für die Familie“ ausgezeichnet. Der Verein hatte sich mit der Umsetzung des Projektes „TaschenPuk“ beworben – dem Familienwegweiser der Insel mit zahlreichen Adressen und Informationen zu KiTas, Tagesmütter, Schulen, Beratungsstellen, Pflegediensten, Sportvereine, Ausflugsziele, Radtouren usw. Die Deutsche Familienstiftung nominierte insgesamt 10 Projekte, die eine für Familien besonders positive Aktion, Tat oder Entscheidung für die junge Familie darstellen und die im vergangenen Jahr auch umgesetzt wurde. „Wir freuen uns sehr über diesen Preis, da es zeigt, dass unsere familienfreundlichen Projekte auch über unsere Landesgrenze hinaus gesehen und honoriert werden. Auch für das Image von Mecklenburg-Vorpommern als Familien- und Kinderland ist dies ein toller Erfolg.“, so Christine Wenmakers, Gründungsmitglied des Vereins.